

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **16 (1898)**

Heft 329

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 12, 2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 12, 2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berna.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint in der Regel täglich und wird mit den Abendzügen verschickt.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédié par les trains du soir.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts., per Zeile. Bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabais pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.	

Inhalt — Sommaire

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. — Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Bilans de compagnies d'assurances (Bilanzen von Versicherungsgesellschaften). — Fabrikation und Vertrieb von Zündhölzchen. — Zölle: Japan. — Douanes: Japon. — Versicherungswesen. — Télégramme.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende.

Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce.

- Basel. 29. November. Nachtrag zu Nr. 1511. Joh. Stohler. **Marchand-tailleur.**
- Bern (Thun). 28. November. Nachtrag zu Nr. 49. J^b Wyler. **Manufakturwaren.**
- Genève. 30 novembre. Supplément au n^o 228. A la place de L. E. Henchoz: L. Heymann. Tissus, etc.
- St. Gallen (Obertoggenburg). Nachtrag zu Nr. 20. A. Schmid. **Tuchwaren.**

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Kapitalbrief Nr. 18,587 im Betrage von 420 Fr. à 80 Rp., mit 840 Fr. Vorgang, zahlbar in Terminen, neuzinsig, d. d. 28. Mai 1856, haftend auf dem Haus Nr. 270/221 a, « Böhlereubens » genannt, in Mettlen, Bezirk Appenzell, wird vermisst.
Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert sechs Monaten a dato auf unterzogener Stelle einzureichen, ansonst derselbe als amortisiert im Pfandprotokoll gestrichen wird.
Appenzell, 29. August 1898.
(W. 74^a)

Die Landeskantlei.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

„RHENANIA“, Versicherungs-Aktien-Gesellschaft, Köln a. Rh.

Das Rechtsdomizil für nachbenannte Kantone ist wie folgt bestellt worden:
Glarus: Bei Herrn **Wilhelm Grüniger**, Generalagent, Näfels;
Zug: Bei Herrn **Müller-Stadler**, zum Baarerhof, Zug;
Zürich: Bei Herrn **Ernst Linker**, Clausiusstrasse 31, Zürich, an Stelle von Herrn F. Uhl;
Solothurn: Bei Herrn **Gustav Merz**, Olten, an Stelle der HH. Moser & Merz;
Schaffhausen: Bei Herrn **David Ritter**, Emmersberg 87, Schaffhausen, an Stelle des Herrn Conrad Baeschlin;
Graubünden: Bei Herrn **Bernhard Morosani, Sohn**, Davos-Platz, an Stelle von Herrn Paul Balzer, Chur;
Thurgau: Bei Herrn **August Etter**, Münsterlingen, an Stelle der HH. Etter & Schneider.
Waadt: Bei Herrn **Conrad Müller**, 16, Rue de Bourg, Lausanne, an Stelle von Herrn Jules Böhy.

Die Generalbevollmächtigten für die Schweiz:
Jacot frères et O. Kurz.
(D. 120)

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

- 1898. 30. November. Paul Zweifel und Emil Zweifel, beide von und in Hängg, haben unter der Firma **Gebr. Zweifel** in Hängg eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1898 ihren Anfang nahm. Weinhandlung. Regensdorferstrasse.
- 30. November. Die Firma **Hans Hädler** in Zürich I (S. H. A. B. vom 27. Januar 1897, pag. 93) erteilt Prokura an Jacques Emil Volz, von Zürich, in Zürich II, und verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Thalacker 1.
- 30. November. Inhaber der Firma **Herm. Senn** in Zürich I ist **Hermann Senn**, von Zürich, in Zürich I. Möbel- und Tapeziergeschäft. Häringsstrasse 18.
- 30. November. Die unter der Firma **A. Wachter & C^{ie}** in Zollikon (S. H. A. B. vom 1. Juni 1898, pag. 674) bestehende Kommanditgesellschaft begiebt sich am 1. Dezember 1898 in Liquidation, welche durch den gemeinsam bestellten Liquidator Johannes Böppli, von Zürich, in Zürich III

durchgeführt wird, indem er die Firma **A. Wachter & C^{ie}** in Liq. allein rechtsverbindlich zeichnet.

30. November. Inhaber der Firma **Rud. Gross, Sohn** in Zürich IV ist **Rudolf Gross**, von Bonstetten, in Zürich IV. Bäckerei und Konditorei. Neue Beckenhofstrasse 27.

30. November. Die Firma **Christian Heberlein** in Rorschach, Inhaber **Christian Heberlein**, von Meilen, in Rorschach, eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in St. Gallen, den 5. Juli 1888, hat am 22. November 1898 in Zürich I unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch den Inhaber vertreten wird und für welche an **Ernst Heberlein**, von Meilen, in Zürich I, Prokura erteilt ist. Getreidehandel. St. Leonhardstrasse 14.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg.

1898. 30. November. Die Genossenschaft unter der Firma **Käsergenossenschaft Aspi-Rättli** mit Sitz in Aspi, Gemeinde Seedorf (S. H. A. B. Nr. 75 vom 17. Mai 1890, pag. 401; Nr. 207 vom 26. September 1893, pag. 843, und Nr. 239 vom 3. November 1894, pag. 983) hat unterm 28. Juni 1898 am Platze der ausgeschiedenen **Friedrich Peter, Gottlieb Bangert** und **Rudolf Wenger** gewählt: als Präsident: **Ernst Peter**, von Aarberg, im Rättli; als Kassier: **Alexander Lauper**, im Unterdorf, von und zu Seedorf; als Beisitzer: **Hans Scheurer**, von Aarberg, im Unterdorf, alle in der Gemeinde Seedorf wohnhaft. Der Sekretär **Gottfried Lauper**, gleichzeitig Beisitzer, und der Beisitzer **Niklaus Roth**, werden in diesen Eigenschaften bestätigt. Die verbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen Präsident und Sekretär durch kollektive Zeichnung.

30. November. Die Firma **F. Heimberg, Käser** in Radelfingen (S. H. A. B. Nr. 262 vom 7. Dezember 1894, pag. 1075) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bureau Bern.

29. November. Inhaber der Firma **Sam. König, Müller** in der Eymatte bei Bümpliz, ist **Samuel Friedrich König**, von Walkringen, in der Eymatte. Natur des Geschäfts: Müllerei in der Eymatte.

29. November. Inhaber der Firma **Hermann Anneler** in Bümpliz ist **Hermann Anneler**, von Thun, wohnhaft in Bümpliz. Natur des Geschäfts: Betrieb des Gasthofes z. Sternen in Bümpliz.

29. November. Inhaber der Firma **Ad. Fischer-Bürki**, Wirt in Köniz, ist **Adolf Fischer**, von Obermuhlern, wohnhaft in Köniz. Natur des Geschäftes: Betrieb der Wirtschaft z. Bären, in Köniz.

Bureau de Porrentruy.

29. November. La maison **Ch^s L^s Schneider**, à St-Ursanne (F. o. s. du c. du 2 septembre 1896, n^o 245, page 1008), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

30 novembre. La raison **Eug. Busson**, à Courchavon (F. o. s. du c. du 29 décembre 1892, n^o 274, page 1111), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg.

1898. 30 novembre. La raison **Annette Piller**, à Fribourg (F. o. s. du c., 1896, page 720), a cessé d'exister ensuite de renonciation de la titulaire.

30 novembre. Le chef de la maison **Gaspard Piller**, à Fribourg, est **Gaspard Piller**, de Déclarez, domicilié à Fribourg. Genre de commerce: Exploitation du «Café du commerce». Bureau: Rue de Romont.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1898. 28. November. Die Firma **Henri Besson** in Basel (S. H. A. B. Nr. 74 vom 4. August 1886, pag. 517) ändert die Natur ihres Geschäftes ab in: Lichtdruckanstalt und Photographie für Industrie, Wissenschaft und Kunst.

28. November. Die Firma **Ad. Sinou** in Basel (S. H. A. B. Nr. 23 vom 30. Januar 1895, pag. 93) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

28. November. Inhaber der Firma **O. Hengelhaupt** in Basel ist **Oswald Hengelhaupt**, von Zella (Sachsen-Koburg-Gotha), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Hotelbetrieb. Geschäftslokal: Spalenvorstadt 5 (Hotel Simon).

28. November. Unter der Firma **Spar- & Gewinn-Verein Kleinbasel** gründet sich mit dem Sitze in Basel eine Genossenschaft, deren Zweck es ist, Gelder zusammen zu legen, um damit für die Genossenschaft vorteilhafte und nutzbringende Ankäufe zu machen. Die Statuten sind am 21. Oktober 1898 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist eine unbestimmte. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche oder mündliche Anmeldung beim Vorstand, durch einen Aufnahme-Beschluss der Generalversammlung und durch Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 5. Der Austritt kann erfolgen nach vorangegangener dreimonatlicher Kündigung, welche dem Vorstände schriftlich zuzustellen ist. Fällt die Kündigung in die Zeit; da ein von der Generalversammlung beschlossenes, aber noch nicht ausgeführtes Geschäft vorliegt, so kann der Austritt, trotz erfolgter Kündigung, erst nach vollständiger Erledigung des fraglichen Geschäftes erfolgen. Des weitern erlischt die Mitgliedschaft infolge Todes oder Ausschlusses durch die Generalversammlung. Der von den einzelnen Mitgliedern zu leistende Monatsbeitrag wird von der Generalversammlung für eine jeweils von ihr zu bestimmende Zeit festgesetzt. Er beträgt zur Zeit Fr. 10. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen. Ausserdem haftet subsidiär den Genossenschaftsgläubigern jeder einzelne Genossenschafter

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Fabrikation und Vertrieb von Zündhölzchen.

Wir geben nachstehend den Wortlaut des am 2. November d. J. von der Bundesversammlung angenommenen Bundesgesetzes betreffend die Fabrikation und den Vertrieb von Zündhölzchen. Die Referendumsfrist für dasselbe geht mit dem 28. Februar 1899 zu Ende.

Art. 1. Die Fabrikation von Zündhölzchen fällt ohne Rücksicht auf die Arbeiterzahl und die Ausdehnung des Betriebes unter die Bestimmungen des Bundesgesetzes betreffend die Arbeit in den Fabriken.

Dieselbe darf nur in solchen Räumen betrieben werden, welche ausschliesslich dieser Fabrikation dienen.

Ebenso unterliegt der Vertrieb von Zündhölzchen der Bundesgesetzgebung, gemäss den in Art. 4, 5, 6, 9 und 10 hiernach folgenden Bestimmungen.

Art. 2. Zur Fabrikation von Zündhölzchen bedarf es der Bewilligung der Kantonsregierung, welche dieselbe jedoch erst nach Zustimmung des Bundesrates erteilen darf.

Letzterer wird diejenigen Bedingungen aufstellen, welche mit Rücksicht auf die Gesundheit und Sicherheit der Arbeiter und des Publikums erforderlich sind.

Gegen einen ablehnenden Bescheid der Kantonsregierung kann der Rekurs an den Bundesrat ergriffen werden.

Art. 3. Zur Erlangung dieser Bewilligung sind der Kantonsregierung zu Handen des Bundesrates einzureichen: a. die detaillierten Pläne der für den Betrieb zu verwendenden Räumlichkeiten; b. eine Darstellung der beabsichtigten Fabrikationsweise und der Zusammensetzung der Zünd- und Anstrichmassen; c. die Angabe der zu verwendenden technischen Einrichtungen; d. Die Angabe der in Aussicht genommenen Verpackungs- und Transportweise des Fabrikates.

Art. 4. Fabrikation, Einfuhr, Ausfuhr und Verkauf von Zündhölzchen mit gelbem Phosphor sind verboten.

Art. 5. Die Einfuhr und die Verwendung von gelbem Phosphor sind nur gestattet für wissenschaftliche und pharmaceutische, sowie weiterhin für solche der Gesundheit nicht schädliche Zwecke, für welche eine besondere Bewilligung des Bundesrates erteilt worden ist.

Von jeder Einfuhrsendung dieser Art hat die Zollverwaltung der betreffenden Kantonsregierung zum Zweck der Kontrolle Mitteilung zu machen.

Art. 6. Der Verkauf von Zündhölzchen darf nur in Verpackungen, inbegriffen Pakete und Schachteln, stattfinden, welche die Firma oder die amtlich deponierte Fabrikmarke des Fabrikanten tragen.

Diese Bestimmung findet auch auf importierte und exportierte Zündwaren Anwendung.

Art. 7. Den mit der Ueberwachung der Zündhölzchenfabriken betrauten Beamten ist jederzeit der Zutritt in alle Räume gestattet, von denen mit Grund vermutet werden kann, dass sie der Fabrikation von Zündwaren dienen.

Art. 8. Der Bundesrat ist ermächtigt, Rezepte neuer Herstellungsverfahren, welche für Gesundheit und Sicherheit der Arbeiter in Zündhölzchenfabriken und des Publikums besondere Gewähr bieten, zu erwerben und den Fabrikanten zur Verfügung zu stellen.

Art. 9. Zuwiderhandlungen werden bestraft: a. gegen Art. 1, Absatz 2, Art. 2 und 4 mit einer Busse von Fr. 100—1000; b. gegen Art. 5 und 6 mit einer Busse von Fr. 50—500; c. gegen die Vollziehungsvorschriften und Schutzmassregeln des Bundesrates (Art. 10), sowie gegen die schriftlich zu erteilenden Weisungen der zuständigen Aufsichtsbehörden mit Busse von Fr. 50—500.

Die Uebertretung der Art. 1, Absatz 2, Art. 2 und 4 kann ausserdem bestraft werden: 1) im Wiederholungsfall mit Gefängnis bis auf drei Monate; 2) durch den zeitweiligen oder gänzlichen Entzug, beziehungsweise die Verweigerung der Fabrikationsbewilligung (Art. 2.)

Widerrechtlich fabrizierte, transportierte, zum Verkauf ausgetobene oder importierte Ware ist zu konfiszieren.

Die Strafen werden durch die zuständigen kantonalen Behörden ausgefällt.

Der Entzug der Fabrikationsbewilligung erfolgt, auf Antrag des eidgenössischen Fabrikinspektorates, durch die Kantonsregierung. Gegen ihre sachbezüglichen Entscheide ist der Rekurs an den Bundesrat zulässig.

Die auf Grund dieses Artikels erlassenen Beschlüsse und Urteile sind nebst den zugehörigen Untersuchungsakten durch die Kantonsregierungen dem zuständigen eidgenössischen Fabrikinspektorat zur Einsicht zuzustellen.

Art. 10. Die Vollziehung des gegenwärtigen Gesetzes ist Sache der Kantone. Der Bundesrat wird ermächtigt, die zur Vollziehung desselben erforderlichen Vorschriften aufzustellen und insbesondere hinsichtlich Fabrikation, Verpackung, Transport, Verkauf, Ein- und Ausfuhr die nötigen Schutzmassregeln zu treffen.

Art. 11. Das Bundesgesetz betreffend die Fabrikation und den Verkauf von Zündhölzchen, vom 22. Juni 1882 ist aufgehoben.

Art. 12. (Referendumsklausel.)

Zölle. — Douanes.

Japan. — Ursprungszeugnisse. Wir bringen hiemit in Erinnerung, dass die neuen japanischen Zölle vom 1. Januar 1899 an auf alle in japanischen Häfen eintreffenden Güter, ohne Rücksicht auf den Zeitpunkt ihrer Verfrachtung, angewendet werden. Es empfiehlt sich daher, die Sendungen, für die Ursprungszeugnisse erforderlich sind, jetzt schon mit solchen zu versehen. Wir verweisen im übrigen auf die Publikation in Nr. 288 vom 18. Oktober d. J.

Japon. — Certificats d'origine. Nous rappelons ici qu'à partir du 1er janvier 1899 les nouveaux tarifs douaniers japonais seront appliqués à toutes les marchandises importées au Japon, sans qu'il soit tenu compte du moment de leur chargement. Il importe, en conséquence, de joindre, dès maintenant, à tout envoi le certificat d'origine y relatif, dans les cas où l'on exige la production de cette pièce. Nous nous permettons, au reste, de renvoyer les intéressés à la publication insérée dans le n° 288 (18 octobre dernier) de la Feuille.

Verschiedenes. — Divers.

Versicherungswesen. Die am 26. November abgelaufenen Konzessionen sind vom Bundesrate am 21. Oktober für folgende Gesellschaften erneuert worden:

Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt, in Zürich.

La Suisse, Société d'assurances sur la vie, in Lausanne.

Basler Lebensversicherungsgesellschaft, in Basel (für Lebens- und Einzelunfallversicherung).

La Genevoise, Compagnie d'assurances sur la vie, in Genf.

Schweizerischer Lebensversicherungsverein, in Basel.

Schweizerische Sterbe- und Alterskasse, in Basel.

Lebensversicherungsbank für Deutschland, in Gotha.

Lebensversicherungsgesellschaft, in Leipzig.

Allgemeine Versicherungsanstalt im Grossherzogtum Baden, in Karlsruhe.

Allgemeine Renten-, Kapital- und Lebensversicherungsbank Teutonia, in Leipzig (für Lebens- und Einzelunfallversicherung).

Concordia, Kölnische Lebensversicherungsgesellschaft, in Köln.

Lebensversicherungs- und Ersparniskasse, in Stuttgart.

Germania, Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft, in Stettin.

Atlas, Deutsche Lebensversicherungsgesellschaft, in Ludwigshafen a. Rh.

Compagnie d'Assurances générales sur la vie, in Paris.

L'Union, Compagnie d'Assurances sur la vie humaine, in Paris.

La Nationale, Compagnie d'Assurances sur la vie, in Paris.

La Caisse paternelle, Compagnie anonyme d'assurances sur la vie humaine, in Paris.

Le Phénix, Compagnie française d'assurances sur la vie humaine, in Paris.

L'Urbaine, Compagnie d'assurances à primes fixes sur la vie et d'achats de nues-propriétés et d'usufruits, in Paris.

The Norwich Union, Life Insurance Society, in Norwich.

The Union Assurance Society, in London.

The Northern Assurance Company, in London (für Lebens- und Feuerversicherung).

The Star Life Assurance Society, in London.

The Germania Life Insurance Company, in New York.

Télégramme. Le câble Dartmouth-Guernsey est interrompu. — La communication avec les Iles de la Manche reste ouverte par la voie de Concarneau (France).

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
der

Vereinigten Schweizer Brauereien in Winterthur.

Die Herren Aktionäre werden auf
Dienstag, den 20. Dezember 1898, nachmittags 3 Uhr,
in die Brauerei Haldengut in Winterthur

zur Behandlung der nachfolgenden Traktanden eingeladen:

- 1) Abnahme von Geschäftsbericht und Rechnung über das zehnte Betriebsjahr, nebst Bericht der Kontrollstelle. (H 1798 W)
- 2) Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
- 3) Decharge-Erteilung an den Aufsichtsrat und die Verwaltung.
- 4) Vornahme der Neuwahl von drei Mitgliedern des Aufsichtsrates.
- 5) Wahl von drei Mitgliedern der Kontrollstelle und Honorarbestimmung für die bisherigen Funktionäre.

Geschäftsbericht und Rechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 12. Dezember an für die Aktionäre im Bureau der Gesellschaft «Haldengut in Winterthur» zur Einsicht auf.

Ebenfalls, wie bei den Kassen des Schweizerischen Bankvereins in St. Gallen, der Bank in Winterthur und bei den Herren C. Uhlmann & Co in Genf können bis am 18. Dezember gegen Ausweis über den Aktienbesitz Eintrittskarten zur Generalversammlung und gedruckte Geschäftsberichte bezogen werden.

Winterthur, den 29. November 1898.

(1086*)

Namens des Aufsichtsrates,
Der Präsident: **Knüseli.**

Aktien-Brauerei Wyl.

Generalversammlung.

Die Herren Aktionäre werden hiemit auf **Donnerstag, den 15. Dezember 1898, nachmittags 3 Uhr,** ins Gasthaus zur „Sonne“ in Wyl zur neunten ordentlichen Generalversammlung höflich eingeladen.

Traktanden:

- 1) Vorlage des Rechnungsabschlusses und Geschäftsberichtes pro 30. September 1898 und Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 2) Abnahme der Rechnung und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat, Direktion und Rechnungsrevisoren.
- 3) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 4) Erneuerungswahlen von 3 Mitgliedern des Verwaltungsrates.
- 5) Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und 2 Suppleanten.

Geschäftsbericht und Rechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 3. Dezember an für die Aktionäre im Bureau der Brauerei zur Einsicht auf. (O.W. L. 333)

Eintrittskarten zu der Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz und Einreichung eines numerisch geordneten Bordereaus bis zum Versammlungstage auf unserem Bureau, sowie beim tit. Schweizerischen Bankverein in St. Gallen und bei der tit. Bank in Wyl bezogen werden, woselbst auch die gedruckten Jahresberichte abgegeben werden.

Wyl, den 1. Dezember 1898.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Direktor: **W. Funk.**
Der Präsident: **W. Müller-Hafner.**

(1084*)

Ostermundigen Baugesellschaft in Bern.

Die Tit. Aktionäre dieser Gesellschaft werden hiemit eingeladen, die zweite Einzahlung von

20 % = Fr. 100. — per Aktie

bis **15. Dezember 1898** an der Kasse der Herren **F. Jaeggi & Cie.**, Bundesgasse 10, in Bern, gegen Vorweisung ihrer Interims-titel zu leisten.

Verspätete Einzahlungen bedingen 5 % Verzugszins p. a. (§ 3 der Statuten). (H 4831 Y)

Bern, 29. November 1898.

Namens des Verwaltungsrates der Ostermundigen-Baugesellschaft,

(1088) Der Präsident: **J. Oscar Gysl.** Der Sekretär: **König, Fürsprecher.**

Aktiengesellschaft Kuranstalt Weissbad.

Der Verwaltungsrat dieser Gesellschaft hat in seiner Sitzung vom 15. November beschlossen, dass die vierte und letzte Einzahlung von 25 % (= Fr. 125. —) auf jede Aktie am **30. Mai 1899** an die Ländliche Spar- und Leihkasse in Appenzell zu leisten ist.

Für verspätete Einzahlungen werden 5 % Verzugszins berechnet. Die Interims-Scheine sind alsdann vorzuweisen, wogegen die definitiven Aktien-Titel abgegeben werden.

Appenzell, den 30. November 1898.

Namens des Verwaltungsrates,

(1082⁵) **E. Dähler, Präsident.**

Fabrique d'horlogerie Seeland

(Seeland Watch Co)

MADRETSCH

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour **lundi, le 12 décembre 1898**, à 10 heures de l'avant-midi, au bureau de l'usine, à Madretsches.

1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1897/1898.

2° Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.

3° Approbation des comptes.

4° Complément du conseil d'administration.

5° Nomination des commissaires-vérificateurs.

6° Imprévu.

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées à MM. les actionnaires sur présentation de leurs titres au bureau de l'Usine.

Le bilan et les rapports sont déposés au bureau.

(1087²) **Le conseil d'administration.**

Brauerei zum Cardinal in Basel.

Einladung

zur

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf

Freitag, den 16. Dezember 1898, nachmittags 3 Uhr,
im I. Stock des Cardinal, Freistrasse 36.

Traktanden:

- 1) Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz pro 30. September 1898.
- 2) Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Herren Revisoren und Décharge-Erteilung an den erstern.
- 3) Beschlussfassung über das Ergebnis der Bilanz und Festsetzung der Dividende. O 7247 B
- 4) Antrag auf Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 1,000,000 auf Fr. 1,500,000 und Festsetzung des Nominalwertes der alten und neuen Aktien auf Fr. 500; Neuordnung der Reserven, Auftrag an den Verwaltungsrat zur Ausführung der erforderlichen Massnahmen für diese Beschlüsse.
- 5) Abänderung der Statuten (§§ 4, 14, 19, 23, 24 und 26).
- 6) Wahl zweier Rechnungsrevisoren und deren Suppleanten für das Jahr 1898/1899.
- 7) Erneuerungswahl für die zwei, laut Statuten, austretenden Mitglieder des Verwaltungsrates.

Der Bericht des Verwaltungsrates und der Herren Revisoren, sowie die Jahresrechnung und Bilanz sind vom **5. Dezember** an zur Einsicht der Herren Aktionäre bereit im Geschäftslokal der Gesellschaft und bei den Herren **Zahn & Cie** in Basel. Bei letztern können die zur Teilnahme an der Generalversammlung erforderlichen Zutrittskarten gegen Deponierung der Aktien vom 5. bis 10. Dezember bezogen werden.

(1065⁴) **Der Verwaltungsrat.**

Société suisse des spiraux.

Assemblée générale extraordinaire

le **lundi, 5 décembre 1898**, à 4 heures de l'après-midi,
à l'Hôtel Central à la Chaux-de-Fonds.

Ordre du jour:

- 1° Rapport sur la marche de la société.
- 2° Création d'une nouvelle fabrique à la Chaux-de-Fonds.
- 3° Divers.

La Chaux-de-Fonds, le 23 novembre 1898.

Au nom du conseil d'administration,

Le Secrétaire: **Paul Dittschheim.** Le Président:

(1071⁴) **L.-C. Girard-Gallet.**

Walliser Industriegesellschaft in Zürich.

Einladung zu einer ausserordentlichen Generalversammlung.

Die Aktionäre der Walliser Industriegesellschaft werden zu einer ausserordentlichen Generalversammlung auf **Mittwoch, den 21. Dezember 1898, nachmittags 2 1/2 Uhr**, im Saale zur Zimmerlent in Zürich eingeladen.

Traktanden:

- 1) Statutenrevision.
- 2) Obligationenausgabe.

Eintrittskarten, welche zugleich als Stimmkarten dienen, können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über den Besitz derselben vom 12. bis 20. Dezember im Bureau der Gesellschaft, Freigutstrasse 8, bezogen werden.

Zürich, den 1. Dezember 1898.

(1086⁵)

Der Verwaltungsrat.

Brauerei-Gesellschaft zum „Hirschen“ St. Fiden.

Einladung an die Herren Aktionäre

zur

ordentlichen Generalversammlung

auf

Montag, den 5. Dezember l. J., nachmittags 3 Uhr,
im obern Saale zum „Hirschen“ in St. Fiden.

Traktanden:

(1082⁷)

- 1) Geschäftsbericht und Vorlage der Jahresrechnung pro 1897/98.
- 2) Bericht der Kontrollstelle, Beschlussfassung über die Jahresrechnung und die Verteilung des Reingewinns.
- 3) Décharge-Erteilung an die Verwaltung und Direktion.
- 4) Wahlen:
 - a. von zwei Mitgliedern in den Verwaltungsrat gemäss § 21 der Statuten;
 - b. Wahl der Kontrollstelle und Honorarbestimmung für die bisherigen Funktionäre. (Ma 4943 Z)

Geschäftsbericht und Rechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 26. November an für die Aktionäre im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf Ebendasselbst, sowie bei den Herren **Brettauer & Cie** in St. Gallen, können bis 4. Dezember gegen Ausweis über den Aktienbesitz Eintrittskarten zur Generalversammlung bezogen werden.

St. Fiden, den 7. November 1898.

Namens des Verwaltungsrates der Brauereigesellschaft zum „Hirschen“,

Der Präsident:

Der Direktor:

Jos. A. Federer-Kessler.

A. Ruepp.

Aufforderung.

Die Aktiengesellschaft „Gaswerk Burgdorf“, deren Konzession am 11. Oktober 1898 erloschen ist, hat sich aufgelöst und auf diesen Zeitpunkt ihr ganzes Etablissement mit Immobilien und Mobilien an die Einwohnergemeinde Burgdorf abgetreten, welche den Betrieb auf ihre Rechnung übernommen hat.

Gemäss Art. 665 des schweiz. Obligationenrechts ergeht nun an alle Gläubiger der Aktiengesellschaft «Gaswerk Burgdorf» die Aufforderung, ihre Forderungen bis zum **31. Dezember 1898** an den unterzeichneten Liquidator einzureichen.

Burgdorf, den 29. November 1898.

(1080⁴)

Der Liquidator:

J. L. Schnell, Fürsprecher.

Eine tüchtige, leistungsfähige Firma, welche an jedem Platze tüchtige Mitarbeiter sucht, ersucht Beamte, Direktoren, administrative Verwalter, Bureau - Chefs oder Angestellten, Gemeindefunktionäre, Kantonalbeamte, welche ein lohnendes Nebenkommen zu verdienen wünschen, um gefl. Adresse unter V2950Lz an **Haasenstein & Vogler, Luzern.** (831)]

Massen-Adressen

sowie einzelne Bezugsquellen aller Branchen und Länder liefert „Erste internationale Adressen - Verlagsanstalt Zürich II (Gotthardstr. 56). Prospekte gratis. (1048⁸)“

London.

Ein englischer Agent, der schon Vertretung für Stickerien hat, sucht leistungsfähiges Haus für **Seidenwaren, Seidenbänder etc.** — Offerten gefl. Postfach 3586 St. Gallen. (1033³)

Seltene reelle Gelegenheit!

Das bestrenommierte, seit 1864 bestehende (1079³)

Uhrengeschäft

von **J. J. Christen**, Greifengasse 17, Basel, ist sofort unter günstigen Bedingungen zu übernehmen.

Reflektanten belieben sich direkt an obige Adresse zu wenden.

Henrici & Kaufmann,

Bankgeschäft (617⁴)
(konzessionierte Börsenagenten).

Elisabethenstrasse II, Basel.

Börsenaufträge.

Kapital-Anlagen.

Vermögensverwaltungen.

